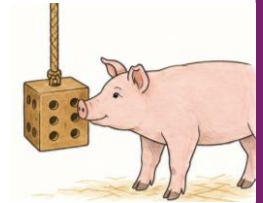


Abschlussarbeit (B. Sc./ M. Sc.)

zum Thema



Einfluss olfaktorischer Reize auf die Nutzung von Beschäftigungsmaterial bei Schweinen

ab Oktober 2026 zu vergeben

Hintergrund

Die Haltung von Schweinen erfordert geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten, um das Tierwohl zu fördern und arttypisches Explorationsverhalten zu ermöglichen. Ein häufiges Problem besteht jedoch darin, dass das Interesse der Tiere an Beschäftigungsmaterialien mit der Zeit nachlässt. Eine mögliche Strategie, die Attraktivität solcher Enrichments zu erhöhen, ist der Einsatz von Gerüchen.

Ziel dieser Abschlussarbeit ist es zu untersuchen, ob Schweine ein mit Geruch angereichertes Beschäftigungsmaterial häufiger und über einen längeren Zeitraum nutzen als ein identisches Beschäftigungsmaterial ohne Geruch. Hierfür werden das Verhalten der Tiere sowie die Nutzungsdauer und -häufigkeit der unterschiedlichen Enrichments systematisch erfasst und ausgewertet.

Mögliche Fragestellungen:

Erhöht ein olfaktorischer Reiz die Attraktivität von Beschäftigungsmaterial für Schweine?
Nutzen Schweine geruchsangereichertes Enrichment häufiger oder länger als geruchsneutrales Enrichment?
Bleibt das Interesse an geruchsangereichertem Beschäftigungsmaterial über einen längeren Zeitraum bestehen?

Das erwartet Sie

Planung und Durchführung von Verhaltensbeobachtungen an Schweinen
Erfassung und Auswertung von Verhaltensdaten
Statistische Analyse der Ergebnisse
Literaturrecherche und wissenschaftliche Einordnung der Ergebnisse

Die Arbeit bietet die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Bereich der Verhaltensforschung und Tierwohlbewertung zu sammeln und einen Beitrag zur Entwicklung innovativer Beschäftigungskonzepte für die Schweinehaltung zu leisten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei Dr. Tanja Hofmann (tanja.hofmann@uni-hohenheim.de) oder Linda Steybe (linda.steybe@uni-hohenheim.de)